

Der CC 6800-1 macht's möglich



Mit insgesamt 780 t Ballast war der CC 6800-1 bei diesem Einsatz gerüstet.

Bei einem komplexen Kranprojekt in der Petrochemie in den USA setzte der Krandienstleister Superior Cranes seinen CC 6800-1 ein. Vor der Übernahme des Gittermast-Raupenkran bestanden kaum Möglichkeiten, das Projekt durchzuführen.

Joe Everett, Präsident von Superior Cranes, Inc. aus Rockingham im US-Bundesstaat North Carolina, genießt den Ruf als Innovator: „Dank Joes kreativer Herangehensweise an neue Projekte konnten wir viele Aufträge übernehmen, an die sich andere Kranunternehmen gar nicht erst heranwagen“, erklärt Brian Schleicher, Director of Marketing & Communications bei Superior Cranes. Everett ist außerdem für seine Investitionen in das Unternehmen und die stetige Erweiterung des Maschinenparks bekannt, sodass Superior Cranes auch vor schwierigen Projekten nicht zurückscheuen muss. Das Unternehmen schlägt nur ungern einen Auftrag aus, weil der

Demag Ingenieure unterstützten das Unternehmen bei der Entwicklung eines Hubplans für einen Einsatzort mit begrenztem Zugang und wenig Kran-Bewegungsfreiheit nach Aufnahme der Last.

passende Kran mit der erforderlichen Tragfähigkeit für einen bestimmten Hub in der Flotte fehlt. Bis vor kurzem war aber genau das der Fall, da der größte Raupenkran im Maschinenpark des Unternehmens ein Demag CC 3800-1 mit 650 t Tragfähigkeit war.

„Obwohl wir mit dem Demag AC 1000-9 über einen All-Terrain-Kran der 1.200-Tonnen-Klasse verfügen, gab es 2018 gleich drei Ausschreibungen, an denen wir nicht teilnehmen konnten, weil dort die Nutzung eines All-Terrain-Krans nicht möglich war“, erinnert



Insgesamt 12 Hübe führte der CC 6800-1 im Projektmonat durch.



sich Everett. „Folglich brauchten wir einen Rau-
penkran mit einer vergleichbaren Tragfähigkeit,
damit uns nicht weitere Chancen durch die
Lappen gingen.“

Also investierte Superior Cranes in einen
Demag CC 6800-1, der mit einer Tragfähig-
keit von 1.250 t aufwarten kann. Der Kauf war
zeitkritisch, da eine aktuelle Ausschreibung für
einen anspruchsvollen Auftrag in einer petro-
chemischen Anlage in Virginia zwingend eine
Tragfähigkeit erforderte, die nur der CC 6800-1
bieten konnte. „Vor der Anschaffung des
1.250-Tonnen-Krans hätten wir diesen Auftrag
nicht übernehmen können. Genau genommen,
wären nur wenige Kranunternehmen östlich
des Mississippi dazu in der Lage gewesen“, er-
gänzt Everett.

Dieses Projekt war das erste, das die Crew
von Superior Cranes mit dem neuen CC 6800-1
durchführte. Everett hätte sich für den ersten
Auftrag mit dem Kran kein anspruchsvolleres
Einsatzszenario aussuchen können. Demag
Ingenieure unterstützten das Unternehmen
bei der Entwicklung eines Hubplans für einen



308 t wogen die Behälter, die in diesem petrochemischen Werk ersetzt wurden.



Zum Einsatz kam der CC 6800-1 mit 79 m Hauptausleger und 41 m Superlift-Ausleger.

Der Auftrag bestand darin, für ein Unternehmen der Petrochemie mehrere 308 t schwere Behälter herauszuheben und durch neue zu ersetzen.

Einsatzort mit begrenztem Zugang und wenig Kran-Bewegungsfreiheit nach Aufnahme der Last.

Der Auftrag bestand darin, für ein Unternehmen der Petrochemie mehrere 308 t schwere Behälter herauszuheben und durch neue zu ersetzen. Jedes Detail dieses Projekts verlangte eine sorgfältige Planung mit anschließender

fehlerfreier Durchführung. „Der Kran musste auf der beengten Baustelle bewegt werden“, erklärt Everett. „Wir mussten einen Sockel für den Kran bauen, damit das Gegengewicht über das Gebäude hinweg schwenken konnte. Insgesamt nahm die Planung der Hübe fast acht Monate in Anspruch.“

Der Demag CC 6800-1 musste in großer Entfernung von den 6,1 m im Durchmesser und 12,2 m in der Höhe messenden Behältern aufgestellt werden. Für den Aufbau des Krans nutzte die Mannschaft von Superior Cranes einen Raupenkran mit einer Tragfähigkeit von 275 t. „Wir brauchten zehn Tage für den Aufbau und sechs Tage für die Demontage“, berichtet Everett.

„Angesichts der Platzverhältnisse, mit denen wir zurechtkommen mussten, sowie der Tatsache, dass dies unser erster Einsatz mit dem Kran war, eine hervorragende Leistung. Das wird in Zukunft natürlich schneller gehen, vor allem bei Einsatzorten mit mehr Platz.“



Hier wurde der Superlift-Ballast vom Kran getrennt.



Nachtschicht ...



Montiert wurden 79 m Hauptausleger und 41 m Superlift-Mast. Um die Sicherheit bei den Montagearbeiten zu unterstützen, ist der CC 6800-1 mit der Demag Absturzsicherung ausgestattet. „Bei einem Sturz bremst dieses System den Fall ab und verringert so das Verletzungsrisiko“, erläutert Demag Servicetechniker Hans Hofer. Es ist schnell vom Boden aus montiert und umfasst ein Gurtzeug mit Stoßdämpfung.

Für die Hübe waren 780 t Gegengewicht erforderlich – 250 t am Oberwagen, 80 t Zentralballast und 450 t auf dem Superlift-Tray. Aufgrund der eingeschränkten Zugangsmög-



Um den Behälter schwenken zu können musste zunächst die Ausladung verringert werden, um den Superlift-Ballast aushängen zu können.

Für die Hübe waren 780 t Gegengewicht erforderlich – 250 t am Oberwagen, 80 t Zentralballast und 450 t auf dem Superlift-Tray.

lichkeiten vor Ort wurde in Radien von 38,1 m beziehungsweise 41,5 m gearbeitet. Everett fügt hinzu: Superior Cranes führte im Projektmonat insgesamt 12 Hübe durch. Eingekeilt zwischen Hindernissen, achtete der Kranbediener penibel darauf, den Ausleger mit dem am Oberwagen montierten, variablen Superlift-Tray innerhalb des Hubradius zu halten. Nach dem Anschlagen des Behälters wurde der Kranausleger angehoben, sodass sich die Last nah an den Oberwagen heranbewegte.

Anschließend trennten die Monteure den Superlift-Tray, um den Behälter drehen und an seinen Aufstellort heben zu können. „Der Tray musste abgenommen werden, damit das Gegengewicht des Krans über das Gebäude schwenken konnte“, erläutert Hofer. „Der Quadro-Antrieb des Krans vergrößert die Flexibilität bei Einsätzen wie diesen, da der Unterwagen mit angehängter Last bewegt und gedreht werden kann.“

Die Monate der sorgfältigen Planung durch Superior Cranes zahlten sich am Ende aus: Für die sichere Durchführung der komplizierten Hübe wurde weniger Zeit benötigt als ursprünglich veranschlagt. „Der CC 6800-1 ist eine großartige Maschine“, lobt Everett – und fügt hinzu: „Wir freuen uns schon auf den nächsten.“

Wie Everett weiter ausführt, hat sich Superior Cranes für den Demag CC 6800-1 vor allem aufgrund seiner Vielseitigkeit entschieden. Er kann als stationärer Sockelkran genutzt werden, als Raupenkran, auf einem Ponton oder zum Aufbau von Windkraftanlagen. Um bei letzterem das volle Einsparpotenzial zu nutzen, hat das Unternehmen zusätzlich das „Wind Kit“ beschafft. „Mit diesem Paket kommt man beim Aufbau von Windkraftanlagen ohne Superlift aus, was uns zwei bis drei Tage Rüstzeit einspart. Das reduziert die Kosten enorm“, so Everett.